

Liebe Eltern

Diese Woche starten wir in das zweite Semester dieses Schuljahres. Das leidige Thema Corona war für uns alle auch in diesem ersten Schulhalbjahr immer wieder omnipräsent. Wir sind vor allem dankbar, dass wir vor Klassen Quarantänen verschont geblieben sind und dass Sie, liebe Eltern, gemeinsam mit Ihren Kindern, konstruktiv und verständnisvoll die



Massnahmen mittragen, die uns vom Kanton verordnet sind. Aufgrund der Situation findet der Unterricht in allen Klassen oft auch Draussen statt, was den Schülerinnen und Schülern und den Lehrpersonen gleichermaßen gut tut.



Wir freuen uns über all die wertschätzenden Feedbacks für unsere Arbeit, die uns besonders in dieser herausfordernden Zeit gut tun und motivieren.

Im Namen des Teams möchte ich mich an dieser Stelle einmal mehr für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken.

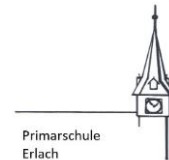
Schon bald reist unsere 5./6. Klasse ins Skilager ins Wallis. Die Vorfreude ist riesig und wir drücken fest die Daumen, dass alle Schülerinnen und Schüler und das Skilager Team vollständig am Montag, 07.02.2022 in den Car steigen können. Der Aufwand unter den aktuellen Bestimmungen ein Skilager zu planen und ein Haus zu finden, indem unser sorgfältiges Schutzkonzept auch umsetzbar ist, war enorm. Umso mehr hoffen wir nun, dass die beiden Klassen und das motivierte Team unter einem guten Stern eine wunderschöne und unvergessliche Lagerwoche im Schnee erleben dürfen!

Auch die 3./4. Klasse erwartet eine spannende und abwechslungsreiche Sonderwoche mit viel Zeit, um in die geplanten Theater- und Bewegungsprojekte einzutauchen.

Ich möchte Sie mit diesem Elternschreiben auch über Änderungen im Team informieren: Wie die Basisstufenklasse rot bereits erfahren hat, wird Cornelia Bracher bis Ende Schuljahr einen Semesterkurs absolvieren. Wir freuen uns mit ihr, dass sie die Möglichkeit hat, an diesem wertvollen Weiterbildungsangebot des Kantons teilnehmen zu dürfen. Mit Lana Rossier haben wir das grosse Glück, eine äusserst willkommene, professionelle und sehr herzliche Vertretung für Frau Bracher gefunden zu haben. Die Schülerinnen und Schüler und das Team der Basisstufe durften Lana Rossier bereits kennenlernen.

Selina Weibel wird sich beruflich neu orientieren und unsere Schule auf Ende Schuljahr leider verlassen. Wir bedauern die Entscheidung von Frau Weibel, freuen uns jetzt aber einfach darüber, dass sie uns ein weiteres halbes Jahr erhalten bleibt und die Schülerinnen und Schüler die nächsten Monate weiterhin von ihrem qualifizierten und engagierten Musikunterricht profitieren dürfen. Wir werden die Kinder und Sie bei gegebener Zeit über die Nachfolgeregelung informieren.

bitte wenden



Wie Sie bestimmt bereits über die Medien erfahren haben, hat der Kanton die Klassenquarantänen, die ab vier positiv getesteten Personen verordnet worden sind, ab dieser Woche abgeschafft. Gemäss der Bildungs- und Kulturdirektion kann die Schulleitung nach Rücksprache mit dem Schulinspektorat aus organisatorischen Gründen auf Fernunterricht umstellen. Dies für den Fall, dass ein grosser Teil einer Klasse angesteckt ist oder der Präsenzunterricht aus anderen Gründen nicht mehr sinnvoll durchgeführt werden kann. Die Regeln betreffend Isolation erkrankter Personen gelten nach wie vor. Ausbruchstestungen werden neu empfohlen und sind nicht mehr verordnet, das heisst, es gibt keine individuellen Quarantänen mehr aufgrund einer Testverweigerung. Die Ausbruchstestungen werden weiterhin ab zwei positiv getesteten Kindern innerhalb einer Klasse durchgeführt.

Eine Woche Winterferien liegt schon fast vor der Tür. Wir wünschen Ihnen und vor allem unseren fleissigen Schülerinnen und Schülern wohlverdiente unterrichtsfreie und erholsame Ferientage.

Mit herzlichen Grüssen
Nadine Lyoth